

Adam mit defektem Schirm nackt im Universum

Autor(en): **Gilsi, René**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **119 (1993)**

Heft 25

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Adam mit defektem Schirm nackt im Universum

Die schwer geschädigte Ozonschicht vermag die gefährliche ultraviolette Strahlung nicht mehr abzuhalten.

Sein Schirm hat einst geschützt vor der solaren Strahlenkraft,
ist aber heute als Schutzschild eher mangelhaft ...

Anerkennungspreis für René Gilsi

René Gilsi ist Anfang Juni mit dem Anerkennungspreis der St. Gallischen Kulturstiftung ausgezeichnet worden. Die Stiftung ehrte Gilsi für seine Arbeit als Maler, Grafiker und Karikaturist und würdigte insbesondere seine bedeutenden und wertvollen Beiträge gegen Unfreiheit und Menschenverachtung. In der schweren, bedrohlichen Kriegszeit warnte der St. Galler Karikaturist vor roten und braunen Fäusten, heute kritisiert er in seinen eindrücklichen, ja mächtigen Zeichnungen Unverstand, Eigennutz und Naturzerstörung. Die, wie es der Urkundentext vornehm neutral formuliert, in «Zeitschriften» erschienenen Beiträge sind ausschliesslich im *Nebelspalter* publiziert worden. Den Verlag in der Laudatio zu erwähnen, hätte aber wohl gegen das strenge Stiftungsreglement verstossen. Wie auch immer, wir freuen uns jedenfalls mit René Gilsi über diese Auszeichnung und gratulieren ihm herzlich.

Verlag und Redaktion